Dienststelle Stadtverwaltung Schleiden	Ort, Datum Schleiden, den 5. November 2026
	Anschrift Blankenheimer Straße 2, 53937 Schleiden
	Kontaktstelle Vergabe@schleiden.de
	Geschäftszeichen 01.111.07
	Vergabe-Nr. 2026_5008_DL_13.552.01_O
	Umsatzsteuer-Identifikationsnummer DE122496785

Anfrage zur Angebotsabgabe

Sehr geehrte Damen und Herren,
es ist beabsichtigt, folgende Maßnahme auszuschreiben:

Kurzbezeichnung des Vorhabens: Möblierung der offenen Lernbereiche in JSG Schleiden

Art der Vergabe	Offenes Verfahren
Ende der Frist für zusätzliche Informationen	27.11.2026
Ende der Angebotsfrist	07.12.2026
Ende der Bindefrist	07.12.2026
Ausführungsbeginn	am 04.01.2027
Ausführungsende	am 31.05.2027
Verbindliche Fristen gemäß § 5 Abs. 1 VOB/B	☒Vorstehende Frist für den Ausführungsbeginn ☒Vorstehende Frist für die Vollendung (abnahmereife Fertigstellung) der Leistung
Hauptangebote	Mehrere Hauptangebote sind nicht zugelassen.
Nebenangebote	Sind zugelassen nur in Verbindung mit einem Hauptangebot.
Bietergemeinschaften	Sind zugelassen. Art und Umfang der Leistungen sind im Angebot zu benennen.
Nachunternehmen	Sind zugelassen. Art und Umfang der Leistungen sind im Angebot zu benennen.

Losaufteilung:	Eine Angebotsabgabe auf Lose ist nicht möglich. Wählen Sie ein Element aus. Wählen Sie ein Element aus. Bemerkung: -
Nachforderungen:	Fehlende Unterlagen werden nachgefordert. Nur bei teilweise nachgeforderten Unterlagen auszufüllen:
Zuschlagskriterium für die Wertung der Angebote:	ist 100 % der Preis (EUR).
Sicherheitsleistung für Mängelansprüche	Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme) Nach vollständiger Beendigung sämtlicher Arbeiten ist die beanspruchte Fläche einschließlich der durch die Bauausführung beeinträchtigten Bereiche ordnungsgemäß wiederherzustellen. Die ordnungsgemäße Wiederherstellung hat so zu erfolgen, dass die Fläche nach Abschluss der Arbeiten mit einem Personenkraftwagen (Pkw) und ohne besondere Einschränkungen befahren werden kann. Hierzu sind insbesondere eine ausreichende Tragfähigkeit (vier Lastplatten-Versuche), Ebenheit und Verdichtung des wiederhergestellten Untergrundes sowie eine fachgerechte Herstellung der Oberfläche sicherzustellen. Sämtliche hierfür erforderlichen Nebenleistungen sind, soweit im Leistungsverzeichnis nicht ausdrücklich gesondert ausgewiesen, in die angebotenen Einheitspreise einzukalkulieren.

<u>Nur für das offene Verfahren</u>:
Bei Bietergemeinschaften sind alle jeweiligen Mitglieder sowie eines ihrer Mitglieder als bevollmächtigter Vertreter zu benennen (s. a. Formular **531 EU** und Nr. 4 Formular **511 EU**). Sie müssen insgesamt die Eignungskriterien erfüllen.

Sollten Auftragsteile an andere Unternehmen vergeben werden (Unteraufträge nach § 36 VgV), ist das Formular **533b EU** auszufüllen und dem Angebot beizufügen.

Ihr Angebot können Sie

☒ elektronisch in Textform

☐ oder auf dem Postweg

einreichen.

Hierzu beachten Sie bitte das Formular „Hinweise Einreichung Interessensbestätigung / Teilnahmeanträge/Angebote“ (Formular 312_322 EU).

Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs/ Nachprüfungsverfahren, an die sich der Bewerber/Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann:

Vergabekammer Rheinland- Spruchkörper

Zeughausstraße 2-10

50667 Köln

✉ vkrhld-k@bezreg-koeln.nrw.de

☎ 0221-147-2120

🖷 0221-147-2889

Die Kommunikation im Vergabeverfahren wird ausschließlich über den Vergabemarktplatz des Landes NRW geführt.

Ein Anspruch auf Beantwortung von Bieterfragen besteht im Regelfall nur, sofern diese innerhalb der o. a. „Frist für zusätzliche Informationen“ gestellt worden ist.

Werbung

Werbung auf der Baustelle ist nur nach vorheriger Zustimmung des Auftraggebers zulässig.

Weitere Besondere Vertragsbedingungen

Mit der Abgabe des eingereichten Angebotes über das Vergabeportal ist von einer eindeutigen Willenserklärung auszugehen. Eine selbstgefertigte Abschrift oder Kurzfassung des Leistungsverzeichnisses ist zulässig. Die von der Vergabestelle vorgegebene Langfassung des Leistungsverzeichnisses ist allein verbindlich. Absichtliche Änderungen an den Vergabeunterlagen führen zum Ausschluss aus dem Vergabeverfahren. Werden Veränderungen erst nach Auftragserteilung festgestellt, gelten dennoch die von der Vergabestelle elektronisch bereitgestellten Vergabeunterlagen als Geschäftsgrundlage für diesen Vertrag.

Bieterfragen zu dem Verfahren sind ausschließlich über die Vergabeplattform zu stellen und werden nur über die Plattform beantwortet. Sämtliche Stellungnahmen sind Bestandteile der Vergabeunterlagen. Interessenten ohne kostenlose Registrierung auf der Vergabeplattform sind verpflichtet, sich selbständig um aktuelle Informationen zu kümmern. Registrierte Benutzer werden automatisch informiert.

Wenn das Angebot Positionen mit negativen Einheitspreisen beinhaltet, sind diese gesondert von den übrigen Leistungen anzuweisen. Für den Fall, dass für einzelne (Teil-) Leistungen / Positionen kein Entgelt beansprucht wird, ist für den Einheitspreis 0,00 € (in Worten: Nullkommanull) einzusetzen. Wenn der Bieter keine Angaben macht, wird die Position/Leistung mit 0 € bewertet.

Bereits hochgeladene Angebote können aus technischen Gründen nicht um weitere Unterlagen ergänzt werden. Ebenso ist es aus technischen Gründen nicht möglich, dass bereits auf der E-Vergabeplattform hochgeladene Unterlagen im Nachhinein bearbeitet werden.

Es besteht jedoch technisch die Möglichkeit, dass der Bieter bis zum aktualisierten Fristablauf ein weiteres vollständiges Angebot hochlädt. In diesem Fall sollte der Bieter zuvor hochgeladene Angebote über die E-Vergabeplattform zurückziehen.

Für den Fall, dass nach Ablauf der zuletzt geltenden Angebotsfrist mehrere Angebote eines Bieters eingegangen sind und der Bieter auch nicht per Nachricht über die Kommunikationsfunktion der E-Vergabeplattform zuvor eingegangene Angebote zurückgezogen hat, bezieht der Auftraggeber in die Wertung der Angebote nur das Angebot Bieters ein mit dem hinsichtlich des Fristablaufs der Angebotsfrist zeitlich jüngsten Eingangsdatum (Datum und Uhrzeit), wie es die E-Vergabeplattform dokumentiert hat. Zuvor eingegangene zeitlich ältere Angebote desselben Bieters gelten automatisch als zurückgenommen und werden nicht gewertet.

Danach sind Sie bis zum Ablauf der umseitig genannten Bindefrist an Ihr Angebot gebunden.

Sollten mehrere Angebote zugelassen sein, sind diese kenntlich zu machen.

Die Öffnung der Angebote wird von mindestens zwei Vertretern des öffentlichen Auftraggebers gemeinsam an einem Termin unverzüglich nach Ablauf der Angebotsfrist durchgeführt. Bieter sind bei der Öffnung der Angebote nicht zugelassen.

Technische Spezifikationen

Soweit im Leistungsverzeichnis auf Technische Spezifikationen (z.B. nationale Normen, mit denen europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Bewertungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen) Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: "oder gleichwertig", immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.

Anlagen:

☒ Hinweise Einreichung Interessenbestätigung/Teilnahmeanträge/Angebote (Formular 312_322 EU)

☒ Eigenerklärung zur Eignung (Formular 124)

☒ Teilnahmebedingungen für die Vergabe von Bauleistungen (Formular 212 EU)

☒ Datenverarbeitung (Formular 244)

☒ Information DSGVO

☒ Angebotsschreiben (Formular 324 EU)

☒ Leistungsbeschreibung und ggf. Vertragsentwurf

☒ Zusammenstellung Angebotsunterlagen (Formular 325 EU)

☒ Bewerbungs- und Vergabebedingungen des Landes NRW (Formular 511 EU -VgV)

☒ Zusätzliche Vertragsbedingungen des Landes NRW (Formular 512 EU -DL)

☒ Besondere Vertragsbedingungen Tariftreue/Mindestarbeitsbedingungen (Formular 513 EU)

☒ Eigenerklärung Ausschlussgründe (Formular 521 EU)

☒ Eigenerklärung Mindestlohngesetz (Formular 522 EU)

☒ Eigenerklärung Sanktionspaket 5 EU (Formular 523 EU)
☒ Eigenerklärung Bietergemeinschaft
☒ Erklärung Unteraufträge (533b EU)
☒ Eigenerklärung Zuverlässigkeit gemäß KorruptionsbG NRW
☒ 241 Abfall
☒ 444 Referenzbescheinigung

Folgende Unterlagen sind – falls zutreffend – mit dem Angebot einzureichen:

☒ Eigenerklärung zur Eignung (Formular 124)
☒ Angebotsschreiben (Formular 324 EU)
☒ Ausgefülltes Leistungsverzeichnis
☒ Eigenerklärung Ausschlussgründe (Formular 521 EU)
☒ Eigenerklärung Mindestlohngesetz (Formular 522 EU)
☒ Eigenerklärung Sanktionspaket 5 EU (Formular 523 EU)
☒ Eigenerklärung Bietergemeinschaft
☒ Erklärung Unteraufträge (533b EU)
☒ Eigenerklärung Zuverlässigkeit gemäß KorruptionsbG NRW
☒ 444 Referenzbescheinigung